

Inhalt

Siglenverzeichnis	IX
--------------------------------	----

Prolog: »Hast thou, spirit, perform'd to point the tempest that I bade thee?« Das performative Potenzial der Elfen	1
---	---

1 Die Szenen der Elfen – Begriffsklärung und historische Verortung	8
2 Zuschreibungen und Funktionalisierungen des Wunderbaren	28
3 Shakespeare und die Inszenierung des Wunderbaren	43
4 Der Klang des Wunderbaren	50
5 Die Bühne des Wunderbaren – Wunder der Bühne	60

I. Von Donnergrollen und Schiffbrüchen – Johann Friedrich Reichardt <i>Die Geisterinsel</i> (Berlin 1798)	73
--	----

1 Theater in Berlin – <i>Die Geisterinsel</i> und die Hofkultur	73
2 Visualität und maschineller Apparat der <i>Geisterinsel</i>	95
3 Spielräume von Klang und Maschine	110
4 Resümee: Shakespeare in der Dramaturgie der Maschine	131

II. Der Blick auf Reisen – Carl Maria von Weber <i>Oberon, or the Elf's King Oath</i> (London 1826)	135
--	-----

1 Theaterdiskurse in London	135
2 Die Prägung einer Klangchiffre – Elfenmusik in Carl Maria von Webers <i>Oberon</i>	148
3 Spielflächen des Wunderbaren	160
4 <i>Oberon</i> im Horizont medialen Experimentierens	185
5 Resümee: Geschichten um Webers <i>Oberon</i>	199

III. Elfenreigen – Ludwig Tieck und Felix Mendelssohn Bartholdy <i>Ein Sommernachtstraum</i> (Berlin 1843)	203
---	-----

1 Umfeld und Akteure	208
2 Die Einrichtung des <i>Sommernachtstraums</i> für die Königlichen Bühnen Berlin	215
3 Die Visualität der Elfenwelt	223
4 Der Klang der Elfen	239

VIII Inhalt

5	»Der Esel im Sommernachtstraum herrscht und regiert auf allen Bühnen« – Die Verbreitung eines Modells	251
6	Resümee: <i>Die Szene der Elfen</i> als Treffpunkt von Theater und Musik ...	258
Zwischenspiel		261
Epilog: »Which unseen world are we talking about?« (Woody Allen)		264
Dank		289
Literaturverzeichnis		291
Werkregister		307
Personenregister		308